

PRESSEINFORMATION

Über 1.000 Willkommenspostkarten nach Heidenau. Jetzt ist Hamburg dran – Blogger für Flüchtlinge

Berlin, 04. September 2015 – Über 1.000 Willkommenspostkarten nach Heidenau. Jetzt ist Hamburg dran #bloggerfuerfluechtlinge. Vor knapp einer Woche wurden wir von einer lieben Bloggerin gefragt, ob wir nicht die Organisation „Blogger für Flüchtlinge“ unterstützen können. Mit MyPostcard hat sie selbst die erste Willkommenspostkarte nach Heidenau gesendet und uns zu dieser Idee inspiriert. Unsere Designer haben extra eigene Grußkarten für die Kategorie „Blogger für Flüchtlinge“ erstellt.

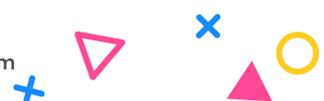
Warum gerade Heidenau? In Heidenau kam es in den vergangenen Wochen verstärkten zu rechtsradikalen Demonstrationen. Die NPD hatte zu Protesten aufgerufen, im Anschluss daran kam es zu den Ausschreitungen. Es ist abstoßend und inakzeptabel zu sehen, wie sich ein kleiner Teil unserer Gesellschaft in den letzten Wochen geäußert und verhalten hat. Das macht traurig und fassungslos. Mit dieser Aktion wollen wir euch zeigen, dass das nur eine kleine Minderheit ist. Die große Mehrheit nimmt Anteil an den Schicksalen der Flüchtlinge und empfängt diese auch so, wie sie es verdient haben – respektvoll und weltoffen. Wir alle zusammen wollen mit der Postkarten-Aktion ein Zeichen setzen. Ein Zeichen gegen Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und blinde Hetze.

Nach Heidenau haben wir in dieser Woche über 1000 Postkarten versendet. Ein Foto der ersten eingegangenen Postkarten hat das DRK Sachsen auf der Facebook Seite gepostet.

Da die Aktion so erfolgreich war, möchten wir die Aktion für Hamburg gern wiederholen. Hier gibt es über 90 Flüchtlingsheime und die Messehalle wurde zu einer Kleiderkammer umgebaut, sodass die Flüchtlinge neue Kleidung und weitere Sachspenden erhalten.

So funktioniert's

1. Kostenlos die MyPostcard-App laden
2. Postkarte mit den eigenen Bildern gestalten oder aus der Grußkartenkategorie „Blogger für Flüchtlinge“ ein vorgefertigtes Design auswählen





3. Schreibe deinen englischen Grußtext auf die Karte
4. Empfängeradresse eingeben
*refugees welcome Hamburg
c/o Baschu e.V.
Im Hegen 14a
22113 Oststeinbek*
5. Klicke auf „Senden und Bezahlen“ und bezahle die Grußkarte oder Postkarte mit dem Gratiscode „hamburg“. Schon wird deine Karte kostenlos versendet.
6. Teile den Beitrag auf Facebook oder Twitter, sodass auch Andere von der Aktion erfahren #postcardstohamburg #refugeeswelcome #bloggerfuerfluechtlinge

Wir danken euch für eure Unterstützung. Wir hoffen, mindestens genauso viele Postkarten nach Hamburg schicken zu können. Die Karten werden in Oststeinbek gesammelt und dann an die Kleiderkammer Hamburg übergeben, wo sich die Flüchtlinge kostenlos Kleidung und Hygieneartikel abholen können. Die Postkarten werden dort gut sichtbar aufgehängt.

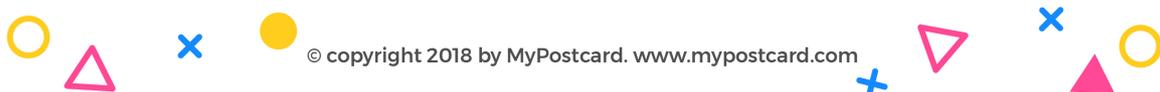
Schreibt uns gern, wo die nächsten Willkommenspostkarten hingehen sollen: social@mypostcard.com

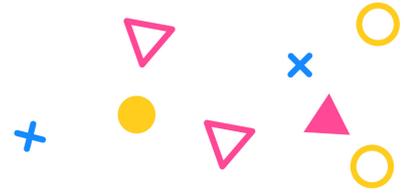
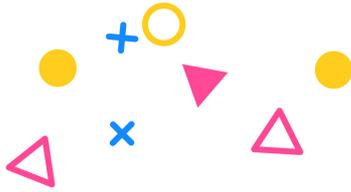
Über MyPostcard

Die Postkarte von morgen: MyPostcard ist die App, die es ermöglicht, eigene Fotos als echte gedruckte Postkarte zu versenden. Die App ist aktuell in zehn Sprachen verfügbar und bietet mit über 10.000 Designs das weltweit größte Postkartenangebot. MyPostcard kümmert sich um den Druck, die Frankierung und den weltweiten Versand der personalisierten Postkarten. Gründer und CEO ist Designer und Serial-Entrepreneur Oliver Kray. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin und einem Büro in New York beschäftigt momentan 25 Mitarbeiter.

Für weitere Informationen und Rückfragen:

Maria Gomelskaia
MyPostcard.com GmbH
Hohenzollerndamm 3
10717 Berlin
Tel.+49 30 – 403 64 54 25
maria@mypostcard.com
www.mypostcard.com





Henriette Herfeldt
Wilde & Partner
Franziskanerstraße 14
81669 München
Tel. +49 (0)89 -17 91 90 -21
Fax: +49 (0)89 -17 91 90 – 99
henriette.herfeldt@wilde.de
www.wilde.de